

JAHRESBERICHT 2019



Überall für alle

SPITEX
MBS

VORWORT DES PRÄSIDENTEN



Geschätztes Vereinsmitglied der Spitex MBS

An der letzten Generalversammlung haben Sie dem Vorstand der Spitex MBS das Vertrauen geschenkt, die Statuten verabschiedet und die Vorstandsmitglieder für die nächsten zwei Jahre gewählt. Nun, jetzt ist es schon über ein Jahr her, seit dieser GV. Leider haben uns die Ereignisse im Frühjahr 2020 überrascht und wir mussten uns den geltenden Anweisungen des Bundes unterordnen. Dennoch war die Spitex MBS jeden Tag unterwegs und hat ihren Auftrag erfüllt.

Leider konnten wir unsere GV nicht wie geplant im Frühjahr durchführen. Jetzt, rund ein halbes Jahr später, sind wir daran, die Generalversammlung 2020 vorzubereiten und zu organisieren. Gerne laden wir Sie ein, an der Generalversammlung im Hotel Hirschen in Beromünster am 26. Oktober 2020 um 19.30 Uhr, teilzunehmen!

Das Jahr 2019 im Rückblick!

Was unsere Mitarbeiterinnen in der Pflege bei unseren Klienten vor Ort leisten, ist enorm. Hier gebührt ihnen der Dank des ganzen Vorstandes für die herausragende, fachlich kompetente und qualitativ einwandfreie Pflege, die tagtäglich erbracht wird.

Nur unseren engagierten Mitarbeiterinnen ist es zu verdanken, dass wir auf eines der erfolgreichsten Jahre der Spitex MBS zurückblicken können. So wurden im Jahr 2019 rund 14'106 Pflegestunden geleistet, was einem Plus von 1'400 Stunden gegenüber dem 2018 entspricht. Auch wurden im Schnitt pro Monat 128 Klienten zu Hause gepflegt, was einem Zuwachs von +11 Klienten entspricht. Dank den Mehrleistungen eines jeden Einzelnen ist es uns gelungen, im Jahresergebnis mit einem Gewinn von Fr. 163'280.00 abzuschliessen.

Das Jahr 2019 war für mich persönlich eines der spannendsten und interessantesten Jahre, welche ich mit der Spitex MBS erlebt habe. So galt es im Frühling die Stelle der Geschäftsleiterin neu zu besetzen. Mit Daniela Hunziker haben wir die ideale Leiterin für unsere Spitex gefunden. An der Generalversammlung vom 14. Juni 2019 konnte sich unsere Geschäftsleiterin den Anwesenden vorstellen. Mit der Verabschiedung von Rupert Studer als Projektleiter der Fusion «Spitex MBS» konnten wir dieses grosse Projekt offiziell beenden. Wir dankten Rupert Studer sehr für die geleistete Arbeit als Projektleiter. Ich denke, mit dem zweiten erfolgreichen Jahr als Spitex MBS konnten wir beweisen, dass die Fusion der richtige Schritt in die Zukunft war! Aus beruflichen Gründen hat sich Rebekka Schüpfer entschieden, aus dem Vorstand auszutreten. Mit Applaus wurden beide durch die Versammlung verabschiedet.

Die Herausforderungen unserer Geschäftsleiterin in ihrem ersten Jahr waren vielfältig und betrafen sämtliche Bereiche. So war eine der ersten Aufgaben, die Unterlagen für die Betriebsbewilligung vorzubereiten. Am intensiven Audit im Dezember 2019 wurde die Spitex MBS und ihre Organisation auf «Herz» und «Nieren» geprüft. Auf Empfehlung des Prüfteams wurde uns stellvertretend für die Trägergemeinden durch die Gemeinde Beromünster die

Betriebsbewilligung für die nächsten vier Jahre erteilt.

Um für die Zukunft gerüstet zu sein, wurden in der zweiten Jahreshälfte sehr viele grosse und kleine Projekte initiiert, um das tägliche Arbeiten in der Spitex MBS zu erleichtern. So wurden Informatik und Infrastrukturprojekte vorbereitet und an einer der sieben Vorstandssitzungen besprochen, diskutiert und verabschiedet.

Ein grosser Teil der Arbeit im Jahr 2019 galt auch der optimalen Einsatz- und Personalplanung. Um auch unseren Mitarbeiterinnen hin und wieder die nötige Work-Life-Balance zu ermöglichen, haben wir vermehrt externe Mitarbeiterinnen via Stellenvermittlung eingesetzt. Positiv ist zu erwähnen, dass wir dadurch hervorragende Mitarbeiterinnen gefunden haben, welche nun bei uns in der Spitex MBS angestellt sind. Es freut mich sehr, dass es ihnen bei uns so gut gefällt!

Eine grosse Stütze für den Vorstand der Spitex MBS ist die Fokusgruppe, welche aus den Trägergemeinden besteht. Gemeinsam mit den Gemeinden Beromünster, Rickenbach, Schlierbach und Büron sind wir in regelmässigem Austausch und legen die strategische Ausrichtung fest, welche Dienstleistungen die Gemeinden von der Spitex MBS erwarten. So wurden die gemeinsamen Erwartungen an den Sitzungen im Jahr 2019 diskutiert und die gewünschten Leistungen definiert.

Gerne sage ich am Schluss allen danke, welche die Spitex MBS begleiten und unterstützen. Ihre Unterstützung ermöglicht es uns, täglich unser Bestes zu geben und für unsere Klienten fachlich und qualitativ hervorragende Pflegeleistungen zu erbringen.

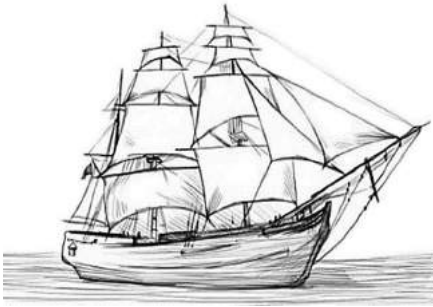
Ich freue mich, die Spitex MBS auf ihrem weiteren Weg begleiten zu können.

Bleiben Sie gesund!

Hanspeter Bühler
Präsident Spitex MBS

JAHRESBERICHT 2019 der Spitex-MBS-Crew

VORSTELLUNG DER NEUEN GESCHÄFTSLEITUNG



Nicht Wind oder Wetter entscheiden, ob wir das Ziel erreichen, sondern wie wir die Segel setzen.

Schiff ahoi!

«Schön, dass Sie hier sind» Ich heisse Sie als neue Geschäftsleiterin, oder wie man in der Schiffssprache sagt, als neue Skipperin, herzlich willkommen. Ich heisse Daniela Hunziker. Während meiner ersten 20 Berufsjahre war ich als Pflegefachfrau in Spitälern, Alters- und Pflegeheimen und in der Spitex tätig. In den letzten Jahren war ich Geschäftsleiterin von KMU Unternehmen. Von meinen vier Kindern sind zwei erwachsen und zwei noch in

Ausbildung. 2018 habe ich das Betriebswirtschaftsstudium abgeschlossen. Als Skipperin vom MBS-Schiff trage ich seit 15.03.2019 die Verantwortung für die Besatzung und das Erreichen der vom Vorstand gesteckten Ziele. Segeln ist ein ausgesprochener Teamsport. Ein gutes Ergebnis lässt sich nur mit einer guten Zusammenarbeit der ganzen Crew erzielen. Die damit verbundenen Werte stehen als Leuchttürme für unsere Spitex-Kultur:

- **Transparenz:** Wir informieren und sprechen miteinander mit klarer und offener Kommunikation.
- **Ehrlichkeit:** Ein gutes Miteinander setzt voraus, dass wir zum einen die Wahrheit sagen, aber auch, zu unseren Macken oder Defiziten stehen dürfen.
- **Wertschätzung:** Ein respektvoller Umgang bedeutet für uns, dass wir uns wertschätzend begegnen.
- **Kommunikation:** In unserer Zusammenarbeit ist eine offene Kommunikation, die auf gegenseitigem Respekt basiert, sehr wesentlich.

Also liebe Crew:

- wir sind gemeinsam im gleichen Schiff
- wir wollen das gleiche Ziel erreichen

- wir unterstützen uns gegenseitig
- wir wollen dabei selber gesund bleiben
- wir machen die Arbeit so, dass sie unseren Kunden und uns Freude bereitet.

Es liegt mir am Herzen, innerhalb der Spitex MBS für gute Rahmenbedingungen zu sorgen,

- damit wir gemeinsam die gesetzten Ziele erreichen
- damit sich die MBS in Zukunft weiter entwickeln kann.

Ich danke Ihnen und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.



Daniela Hunziker

JAHRESBERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG

Hast du etwas angefangen, gib es nicht auf, sondern führe es zu Ende.

Leo Tolstoi

Draussen schwebten kleine Schneeflocken vom Himmel, als ich am 17. März 2019 das erste Mal die Türe zu meinem neuen Büro öffnete. Ich freute mich auf die neue Aufgabe bei der Spitex MBS. Diese begann mit dem Wichtigsten, dem Kennenlernen der Mitarbeiterinnen an den beiden Stützpunkten.

Kaum recht angekommen, verlangten wichtige Personalentscheide eine rasche Lösung, was meinen Führungsstil gleich zu Beginn forderte. Er basiert auf den drei Säulen: «Vertrauen, Wertschätzung und Motivation». Entscheide fälle ich kooperativ und ergebnisorientiert.

Die darauffolgende Personalsuche zeigte sich wie erwartet schwierig, da ein Nachfrageüberschuss an qualifizierten Pflegefachfrauen gegenüber dem Angebot vorherrschte. Dank einer guten Zusammenarbeit mit einigen Stellenvermittlern konnten die offenen Stellen besetzt werden. Zwei Wundexpertinnen, eine Psychiatriefachfrau und weitere Dipl. Pflegefachfrauen in der Somatik, unterstützten fortan das Team.

Dank der guten Einführung durch Maria Winiiger und Präsident Hanspeter Bühler konnte ich mir rasch einen Überblick über die Pen- denzen verschaffen:

- Führen von Mitarbeitergesprächen
- Aufarbeiten der Unterlagen für die Betriebsbewilligung
- Ergänzen und Ersetzen der IT-Soft- und Hardware. Evaluation und Planung der Umsetzung auf Anfang 2020
- Verbesserung der engen Platzverhältnisse im Stützpunkt Gunzwil

- Wie begegnen wir den immer mehr wachsenden Leistungsstunden und den zunehmend komplexer werdenden Pflegeaufträgen

Im April durfte ich bereits am ersten Teamausflug teilnehmen. Die Stadtführung mit verbundenen Augen in Aarau bleibt uns allen in guter Erinnerung.

Meine erste GV der Spitex MBS erwartete ich mit Spannung und wurde positiv überrascht. Die Traktanden wurden professionell und in gutem Einvernehmen behandelt.

Meine Teilnahme an Sitzungen der Planungsregion 3 ermöglichten das Kennenlernen der Geschäftsleitungen in unserer Umgebung und förderten eine gute Zusammenarbeit.

Gleich zu Beginn wurde das MBS-Schiff durch einige Stürme herausgefordert. Das gute Gelingen ist immer ein Erfolg des ganzen Teams. Darum möchte ich meinen Jahresbericht 2019 mit Dank beenden. Ich kann hier nur

einige aufzählen, die mit mir das MBS-Schiff auf gutem Kurs gehalten haben:

- **Hanspeter Bühler**, Präsident der Spitex MBS, für seine stete Verfügbarkeit und speditive Hilfe sowie Unterstützung bei den vielen Projekten.
- **Dem Vorstand der Spitex MBS** für das entgegengebrachte Vertrauen in die Geschäftsleitung.
- **Maria Winiger**, Stv. GL und Leitung Administration, für die gute Einführung und ihren strukturierten und unermüdlichen Einsatz.
- **Allen Mitarbeiterinnen** für den grossen Einsatz, den ihr für unsere Kunden geleistet habt. Besonders danken möchte ich Euch für die Bereitschaft, die vielen Neuerungen positiv aufzunehmen.

Daniela Hunziker, Geschäftsleiterin MBS

BERICHT TEAM HAUSWIRTSCHAFT

Was machen wir? Nach einer Operation, einer Geburt oder bei älteren Menschen, unterstützen wir gerne im Haushalt, beim Wochenkehr und bei der Wäschepflege. Wir unterscheiden zwischen Kurz- und Langzeiteinsätzen ab drei Monaten. Entwicklung: Im Team Möischter war die Nachfrage nach unseren Dienstleistungen wesentlich grösser als 2018. Im Team Büschli war die Nachfrage stagnierend. Durch personelle Veränderungen war die Auslastung jedoch hoch. Mit der Unterstützung vom Team Büschli konnten alle Einsätze abgedeckt werden. Herzlichen Dank. Es war eine Herausforderung, den verschiedenen Ansprüchen gerecht zu werden – die gewünschten Einsatzzeiten zu berücksichtigen – zwischen Bedürfnis und Bedarf zu unterscheiden – die Gleichbehandlung aller Klienten zu gewährleisten – eine gute Einteilung der vorhandenen Reinigungsmittel und Reinigungsgeräte – ein guter Kontakt mit Zuweiser und Versicherer. Mit unserem guten Qualitätsstandart tragen wir dazu bei, dass die Hauswirtschaft weiterhin von der Spitex MBS angeboten werden kann.

Nelly Hunziker / Michelle Egger

BERICHT TEAM PSYCHIATRISCHE PFLEGE

Ein gewichtiger Punkt in der psychiatrischen Pflege ist die professionelle Beziehungsgestaltung. Auf diese achten wir während der gesamten Behandlungsperiode. Nachdem der Klient bei uns angemeldet wurde, übernimmt eine Pflegefachperson HF Psychiatrie die Fallführung, um diesen Prozess zu unterstützen. Sie stellt den Erstkontakt zum Klienten her und beginnt mit der umfassenden Bedarfsabklärung. Daraus entsteht der konkrete Pflegeauftrag mit den Behandlungszielen des Klienten. Die Einsatzbereiche in der psychiatrischen Pflege sind sehr vielfältig, es geht um Krisenbegleitung, Vermittlung von Sicherheit, Erarbeitung von Bewältigungsstrategien, Beziehungsgestaltung, Tagesstrukturierung bis hin zur Unterstützung im Haushaltsmanagement. Eine weitere, zentrale Aufgabe sehen wir darin, Bezugspersonen des Klienten in die Arbeit miteinzubeziehen. Die Fallführung koordiniert zudem die Behandlung mit Ärzten, anderen Diensten und Behörden. Innerhalb des Psychiatrieteams haben wir regelmässigen Austausch durch den Rapport und wir stehen zur Verfügung für interdisziplinäre Besprechungen. Wir bilden uns individuell weiter und nehmen an den Netzwerkversammlungen teil. Entwicklung/ Herausforderung/ Zukunftsvision: Als öffentlicher Dienst stehen wir in der Pflicht, Leistungen innerhalb der Trärgemeinden zu erbringen. Die erste Jahreshälfte stellte uns da vor eine Herausforderung. Die Aufträge zeigten eine stetige Zunahme und waren durch eine Pflegefachfrau nicht mehr zu bewältigen. Zur Unterstützung halfen uns andere Spitex-Stellen aus. Im Juni 2019 konnten wir eine Pflegefachfrau für den Bereich Psychiatrie gewinnen. Seither sind wir daran, die Leistungserbringung durch die Spitex MBS wieder schrittweise mit unseren eigenen Ressourcen zu gewährleisten. Auch in der zweiten Jahreshälfte nahmen die Anmeldungen zu. Wir haben entschieden, eine weitere Pflegefachperson HF Psychiatrie zu suchen. Die Stelle ist vakant. Die Vision ist, dass die Versorgung durch unsere Organisation aufrechterhalten werden kann, die Ferienvertretung gewährleistet ist, Ausfälle gedeckt werden können und die Einsätze an allen

Werktagen durch das psychiatrische Behandlungsteam sichergestellt sind. Nebst unserem kleinen, innovativen Team konnten wir zwei Personen aus dem Grundpflegeteam für die psychiatrische Grundpflege nach Möglichkeit einsetzen. Sie standen uns mit viel Engagement zur Seite.

Andrea Kieliger

BERICHT TEAM WUNDEPERTINEN

Die Wundexpertin gehört schon seit einiger Zeit zum kompetenten Pflegeteam der Spitex MBS. Aktuell werden die Aufgaben durch zwei Pflegefachfrauen mit Zusatzausbildung übernommen, welche sich fortlaufend weiterbilden. Zum Aufgabenbereich gehört die individuelle Therapie von Menschen mit akuten und chronischen Wunden in ihrem vertrauten Umfeld. Das Ziel ist, optimale Bedingungen für eine möglichst komplikationslose Heilung zu ermöglichen. Dabei sind viele verschiedene Faktoren zu berücksichtigen, welche eine Wunde beeinflussen. Wichtig dabei ist, dass die betroffenen Menschen und ihr Umfeld sich aktiv am Prozess beteiligen. Eine besondere Herausforderung ist die Zusammenarbeit mit den Hausärzten und den verschiedenen Spezialärzten wie Angiologen, Orthopäden, Diabetologen, Dermatologen und den Spezialgebieten wie Podologie, Physiotherapie, Orthotechnik, um nur einige zu nennen. Auch sollten bei der bestmöglichen Behandlung die Kosten tief gehalten werden. Wünsche und Machbarkeit sind auf einen optimalen Nenner zu bringen. Zukünftig werden vermehrt komplexe Wundsituationen zu Hause behandelt, da die Voraussetzungen seitens der MBS gegeben sind, diese professionell zu therapieren. Unsere Zukunftsvision ist es, dass viele der chronischen Wunden verhindert werden könnten. Erreichen wollen wir das durch Aufklärung und Motivation zur Vorbeugung bei Menschen mit erhöhtem Risiko. So könnten viel Schmerz und Frustration vermieden, und die Lebensqualität jedes Einzelnen erheblich gesteigert werden.

Bernadette Müller / Katja Rohleder

JAHRESRECHNUNG 2019

BILANZ

BERICHT TEAM PFLEGE

So wie die Welt an sich, wird auch das Pflegen und Betreuen immer komplexer. Technischer, medizinischer und digitaler Fortschritt entwickelten sich exponentiell in den letzten zwei Jahrzehnten. Dies widerspiegelt sich auch in unserem Pflegealltag. Demzufolge ist jede einzelne Mitarbeiterin, aber auch die Spitex-Organisation als Ganzes, gefordert. Gut geschultes, sehr verantwortungsbewusstes Personal sowie eine reibungslos funktionierende Infrastruktur und Administration, im Hintergrund, sind Voraussetzungen für eine optimale Pflege und Betreuung. Expertinnen von verschiedenen Fachgebieten im Team zu haben, ist heute unerlässlich. Zudem braucht es eine starke Persönlichkeit an der Spitze der Spitex MBS, mit einem klaren Überblick, wo die Spitex MBS steht, und in welche Richtung sie sich weiterentwickeln soll.

Das Geschäftsjahr 2019 war von dem oben Erwähnten geprägt. Es gab einige Holpersteine auf dem Weg, so dass Durchhaltevermögen und Innovationskraft gefragt waren.

Das Wohl der Klientinnen und Klienten ist immer unser endgültiges Ziel und hat oberste Priorität. Deshalb wurden immer wieder Wege und Lösungen gefunden, um dieses Ziel zu erreichen.

Somit blicken wir zufrieden und auch ein wenig stolz auf ein intensives, spannendes und interessantes Geschäftsjahr zurück. Wir freuen uns auf die Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten, welche uns das Geschäftsjahr 2020 bringen wird. Ich bin überzeugt, dass wir weiter mit viel Kreativität und mit viel Engagement vielen Klientinnen und Klienten auf einem Stück ihres Lebensweges eine wichtige Stütze sein werden.

Regula Züsli Achermann

Aktiven	per 1.1.2019	per 31.12.2019
Kasse/Post/Bank	256'642.06	351'810.33
Debitoren	233'296.18	253'793.75
Vorräte Pflegeartikel	8'704.70	7'917.70
Transitorische Aktiven	1'883.00	3'999.90
Total Umlaufvermögen	500'525.94	617'521.68
Fahrzeug	1'800.00	1'080.00
EDV, Büromaschinen	2'553.00	1'915.50
Total mobile Sachanlagen	4'353.00	2'995.50
Total Anlagevermögen	4'353.00	2'995.50
Total Aktiven	504'878.94	620'517.18

Passiven		
Kreditoren	29'902.65	47'927.05
Darlehen kurzfristig	90'000.00	0.00
Transitorische Passiven	38'684.15	101'041.00
Total Fremdkapital kurzfristig	158'586.80	148'968.05
Darlehen Lohnreserven von Trägergemeinden	202'000.10	202'000.10
Rückstellungen	61'709.61	66'411.01
Total Fremdkapital langfristig	263'709.71	268'411.11
Spendenfonds	42'962.50	39'858.03
Total zweckgebundenes Fondskapital	42'962.50	39'858.03
Saldo Restfinanzierung	39'619.93	163'279.99
Total Organistaionskapital	39'619.93	163'279.99
Total Passiven	504'878.94	620'517.18

JAHRESRECHNUNG 2019

ERFOLGSRECHNUNG

	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Ertrag			
Einnahmen aus Pflege, Betreuung + HW	1'055'424.55	929'724.00	964'512.60
Einnahmen aus Verkauf Material	8'492.50	2'500.00	8'329.10
Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag	1'063'917.05	932'224.00	972'841.70
Gemeindeanteil Pflege und Hauswirtschaft	823'809.00	728'000.00	685'785.30
a.o. Ertrag	0.00	0.00	899.00
Total Betriebsertrag	1'887'726.05	1'660'224.00	1'659'526.00
Kirchgemeinde	4'032.00	3'000.00	4'074.00
Mitgliederbeiträge	22'800.00	20'000.00	24'105.00
Spenden	1'500.00	3'000.00	3'000.00
Total Spenden und Mitgliederbeiträge	28'332.00	26'000.00	31'179.00
Total Ertrag	1'916'058.05	1'686'224.00	1'690'705.00

Aufwand	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Personalaufwand	1'285'277.45	1'262'300.00	1'246'934.60
Sozialleistungen	169'165.55	178'000.00	161'820.25
Arbeitsleistungen Dritter	48'228.30	6'000.00	6'552.90
Personalnebenkosten	53'734.70	48'000.00	36'804.55
Medizinischer Bedarf	32'056.70	40'000.00	22'709.15
Fahrzeug/Fahrdienst	42'672.05	42'900.00	44'918.55
Unterhalt/Reparaturen	927.45	3'500.00	0.00
Anschaffungen	4'109.65	2'100.00	1'917.10
Abschreibungen	637.50	1'000.00	35'850.00
Raumaufwand	24'215.75	23'300.00	23'667.70
Verwaltung / EDV, Uebr. Aufwand	80'063.45	60'700.00	62'665.62
Versicherungen / Gebühren	6'496.00	4'000.00	2'979.70
Total Aufwand für die Leistungserbringung	1'747'584.55	1'671'800.00	1'646'820.12
Finanz- und Zinsaufwand	5'193.51	1'000.00	4'268.75
Finanzertrag	0.00	0.00	3.80
Total Finanzergebnis	-5'193.51	-1'000.00	-4'264.95
Saldo Restfinanzierung	163'279.99	13'424.00	39'619.93

Vorstandsarbeit im Ehrenamt

Hanspeter Bühler, Beromünster
Präsident

Silvia Kost, Beromünster
Vizepräsidentin

Martina Troxler, Schlierbach
Aktuarin

Christa Hähnel, Rickenbach
Verein

Lufida Revisions AG, Luzern
Revisionsstelle

Wir danken herzlich

- den Mitarbeiterinnen für ihren unermüdlichen Einsatz
- den Klientinnen und Klienten der Spitex MBS für das entgegengebrachte Vertrauen
- den Gemeinden Beromünster, Rickenbach, Schlierbach und Büron für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit
- den Mitgliedern des Vorstands für die konstruktive, partnerschaftliche und zukunftsorientierte Vorstandsarbeit
- den Vereinsmitgliedern für ihre Treue
- den zahlreichen Spenderinnen und Spendern

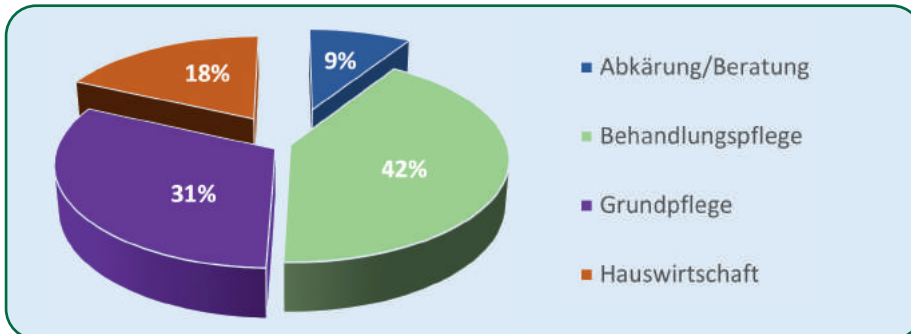
Aktuelle Anzahl Mitglieder per Ende 2019 in der Spitex MBS

840

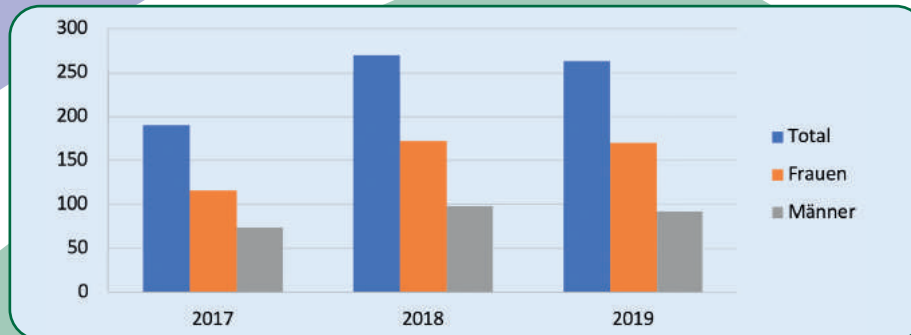


ZAHLEN UND FAKTEN

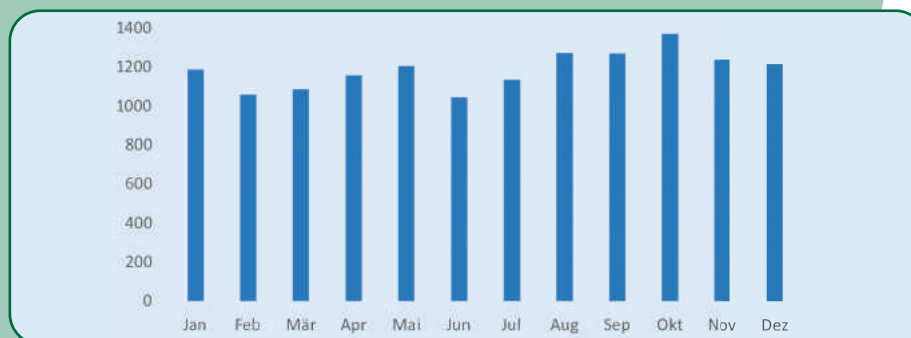
ABGERECHNETE LEISTUNGSSTUNDEN NACH LEISTUNGSART



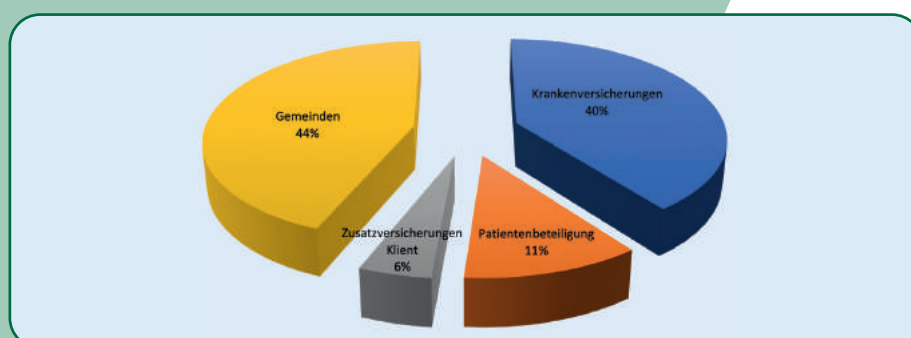
ANZAHL KLIENTINNEN UND KLIENTEN PRO JAHR



ANZAHL VERRECHNETE STUNDEN



FINANZIERUNG PFLEGE/HAUSHALT



Fondsabrechnung Spitex MBS per 31.12.2019

	Ausgaben	Einnahmen
Saldo 01.01.2019		38'458.20
Einnahmen Kondolenzspenden / Spenden		5'004.14
Ausgaben Tag der Kranken	132.25	
Mitarbeiter- und Klienten-Geschenke (Weihnachten, Diverses)	717.80	
Spende an Besuchs- und Entlastungsdienst	1'500.00	
Spitexjacken und -T-Shirts für Mitarbeiter	2'612.20	
Verwaltungsaufwand für Kondolenzspenden und Verein	1'500.00	
Total	6'462.25	43'462.34
Saldo per 31.12.2019		37'000.09

Fondsabrechnung Zeitgeschenk per 31.12.2019

	Ausgaben	Einnahmen
Saldo 03.01.2019		4'504.30
Einnahmen Zeitgeschenk		5'389.64
Zeitgeschenke getätigt (58.63 h à Fr. 120.-)	7'036.00	
Total	7'036.00	9'893.94
Saldo per 31.12.2019		2'857.94



Überall für alle

SPITEX
MBS

Spitex MBS (Michelsamt – Büron – Schlierbach)
Spielmatte 1
6222 Gunzwil

Telefon: 041 930 28 88
Telefax: 041 930 28 18

info@spitex-mbs.ch
www.spitex-mbs.ch

Spendenkonto
Postkonto: 60-17580-6